

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1888

13.9.1888



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 13. September 1888.

Aenderung der Abonnements-Nummer.

III. Quartal. **87.** Abonnements-Vorstellung.**Benvenuto Cellini.**

Oper in drei Akten von de Bailly und Barbier. Deutsche Bearbeitung von Peter Cornelius. Musik von Hector Berlioz.

Regie: Herr Harlacher.

P e r s o n e n :

Der Kardinal Salviati	Herr Speigler.
Giacomo Balducci, Schatzmeister des Papstes	Herr Plank.
Teresa, seine Tochter	Fräulein Fritsch.
Benvenuto Cellini, ein florentinischer Goldschmied	Herr Oberländer.
Ascanio, Schüler Cellini's	Frau Harlacher.
Francesco, } Künstler aus der Werkstätte Cellini's	{ Herr Denninger.
Bernardino, }	{ Herr W. Beyer.
Fieramosca, Bildhauer des Papstes	Herr Kürner.
Pompeo, ein Kaufbold, Freund des Fieramosca	Herr Guggenbühler.
Ein jüdischer Schenkwirth	Herr Stoebe.
Ein Offizier	Herr Heinrich.

S t u m m e P e r s o n e n :

Der falsche Balducci	Herr Ludwig.
Harlekin	Herr Knab.
Basquarello	Herr Beauval.

Dienerinnen und Nachbarinnen von Balducci, Goldschmiede, Gießer, Masken, Häfcher, Mönche, Gefolge des Kardinals, Volk.

Die Handlung geschieht zu Rom, um 1532, unter Papst Clemens VII., am Montage vor Fastnacht, am Fastnachttage und Aschermittwoch.

Im zweiten Akt: **Tarantella**, arrangirt von Herrn Beauval.Vor dem zweiten Akte: „**Der römische Carneval**“, Ouverture von Hector Berlioz.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.**Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.****Preise der Plätze (für Werktag):**

Balkon-Fremdenloge . . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Seite . . . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperre . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{2}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.Freitag, den 14. September, III. Quartal, **86.** Abonnements-Vorstellung.**Emilia Galotti.** Trauerspiel in fünf Akten von G. E. Lessing.